

M. B.

Der nachdenckliche Reichen-Text/

Daran

Die Hinterlassenen vor sich was zu lernen/
 Und den geliebtesten Vorfahren wegen der Seligkeit
 was gutes zu gönnen haben/

Wird

Bey der

Christloblichen Reich-Bestattung

Der Wol-Seligen

Dr. Stadtr. Reingastin/

Aus den Worten Psalm LXXI.

vers. 17. 18. 19. 20. 21.

WIE du hast mich von Jugend auf gelehret / darum verkündige ich deine Wunder. Auch verlaß mich nicht **G**ott im Alter! wen ich grau werde / bis ich deinen Arm verkündige Kindes Kindern / und deine Krafft allen / die noch kommen sollen. **G**ott deine Gerechtigkeit ist hoch / der du grosse Dinge thust. **G**ott / wer ist dir gleich? Denn du lässest mich erfahren viel und grosse Angst / und machest mich wieder lebendig / und holest mich wieder aus der Tiefe der Erden herauf. Du machest mich sehr groß /
 und tröstest mich wieder.

in unverrückter Ordnung besungen

Vom

CHORO MUSICO,

unter Anführung

C. W. R.

Sittau /

Druckts Michael Hartmann.